

## Nova Cars

Nova Cars war ein britischer Automobilhersteller, der von 1978 bis 1990 in Mirfield (Yorkshire) ansässig war. Der Gründer und Eigentümer war Vic Elam. Einziges Modell war der zweisitzige Nova, ein Sportwagen mit vorne angeschlagenem, aufklappbarem Dach und einzigartigem ultraflachen Design.



Das Kit Car war bereits 1971 von Richard Oakes entworfen und von Phil Sayers konstruiert worden. Von 1971 bis 1975 wurde er von der Automotive Design and Development Ltd. (ADD) einem Automobilhersteller, der bis 1973 in Southampton (Hampshire) und dann in Accrington (Lancashire) ansässig war. 1978 kaufte Vic Elam die Rechte am Nova. Nach der Schließung seines Werkes gingen die Rechte an Shashi Vyas über, dessen Gesellschaft Aerotec Nova heute noch in London residiert. Bis 1996 entstanden noch einige wenige Exemp-

lare des Nova; heute lagern die Karosserieformen in Cornwall.

Der zweisitzige Nova Sportwagen, der die grundsätzlichen Ideen des Ford GT40 und des Lamborghini Miura in einer GFK-Karosserie auf einem VW-Käfer-Fahrgestell mit VW-Käfer-Mechanik verwirklicht.

Es wurden viele Lizenzbauten des Nova mit verschiedenen Bezeichnungen und Ausführungen in Australien, Frankreich, Neuseeland, Österreich, Südafrika, Schweiz, Vereinigten Staaten und in Simbabwe. Darüber hinaus gab es noch viele unlizenzierte Kopien. Einige Ausführungen gab es mit Klappscheinwerfern oder Flügeltüren, aber die grundsätzliche Form des Wagens blieb immer gleich.

Einige Versionen des Nova tauchten in Filmen, wie Auf dem Highway ist wieder die Hölle los, Frankensteins Todesrennen, Winners and Sinners und Condorman auf.

In Österreich gibt es ein typisiertes Modell Sterling NOVA. Der steht auch derzeit zum Verkauf im [„Central Markt Platz“](#).

[Zu den Bildern >>>](#)

R.S. 14.10.2020